

Bürgerbrief: Daniele Ganser (**GnDa1**) oder wie widerständig ist der Widerstand?
 Von Franz Witsch.
 Hamburg, 12.05.2021

Liebe FreundInnen des politischen Engagements,

wir leben in einer so merkwürdigen wie gespenstischen Zeit. Man möchte es nicht glauben, aber man will auf Biegen und Brechen die Bevölkerung nicht nur in Deutschland, sondern möglichst weltweit mit einem Gen-basierten Impfstoff (mRNA) durchimpfen. Dabei pfeifen es die Spatzen längst von den Dächern, dass wir es hier mit einem Verbrechen an Menschen, wenn nicht einem Menschheitsverbrechen zu tun haben könnten. Später, in ein, zwei Jahren, möglicherweise dem Augenschein nach.

Dieser Meinung ist jedenfalls der weltweit renommierte Forscher Sucharit Bhakdi in einem Videobeitrag (vgl. [BgSu2](#)). Er ist "Medizinischer Mikrobiologie und Immunologe und ehemaliger Lehrstuhlinhaber am Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz" (vgl. [BgSu1](#)). Vor zwei Monaten warnte er eindringlich: "Diese Impfung gehört vor ein Tribunal" ([BgSu](#)). Diese Warnung begründet er nun ausführlich in einem Videobeitrag vom 05. Mai 2021 (vgl. [BgSu2](#)).

Im Beitrag stellt Bhakdi auch sein zweites Buch vor, das in Kürze erscheinen wird. Es enthält einen ausführlichen Abschnitt zu den Gen-basierten Impfstoffen, der im Internet frei zugänglich und einsehbar sein wird. Er sagt, man müsse das Buch nicht kaufen, um sich zu informieren. Sollte nur keiner kommen und sagen: er habe von nichts gewusst.

Von was nichts gewusst? Nun, Bhakdi befürchtet, dass mit einer wiederholten Massen-Verabreichung von mRNA-Impfstoffen zwecks Abwehr immer neuer Virus-Mutanten, wir in ein Massensterben hinein schlafwandeln könnten. Es könnte uns später unvorbereitet blitzartig ereilen. Dann, so Bhakdi, werden sich Politiker, allen voran Frau Merkel, Herr Spahn und Herr Lauterbach, zusammen mit allen Parlamentariern und Mainstream-Medien-Verantwortlichen vor Gericht verantworten müssen. Schließlich können sie alle lesen und schreiben. Mit der Nase gestoßen auf Risiken wurden sie allemal.

Allein die Verantwortlichen werden aus dieser ihrer Impfnummer, selbst wenn sie sich bald als kriminell herausstellen sollte, nicht leicht rauskommen. Das reflektierte zum Ende des 19. Jahrhunderts schon Dostojewski in seinem Roman "Die Dämonen" eindrucksvoll: Man bindet Menschen an eine vermeintlich revolutionäre wiewohl mit krimineller Energie ausgestatteten Gruppe durch eine gemeinsame böse Tat; zum Beispiel indem man, wie im Roman beschrieben, einen Mord gemeinschaftlich plant und durchführt. Das gilt in kleinerer Münze auch für uns Bürger: hat ein Bürger erst einmal einen Menschen denunziert, zum Beispiel einen Juden im Dritten Reich, kommt er, nachdem er es einmal, zweimal, dreimal etc. praktiziert hat, aus der Nummer eines judenverachtenden Denunziations-Karussells nicht mehr heraus. Zu Beginn nur Mitläufer – schlimm genug – ist er am Ende gefangen und mitgegangen im Völkermordgeschehen der Nazis.

Es beginnt immer harmlos: man will sich möglichst schnell impfen lassen, um endlich wieder zum Friseur gehen zu können, dann aber um Gottes Willen nichts davon wissen, was es mit den Risiken einer Impfung, zumal auf Dauer, auf sich haben könnte. Es gilt das Lebensprinzip der "Drei Affen": "Nichts sehen, nichts hören (wollen), nichts sagen"; verleugnen und verdrängen bis der Arzt kommt.

In dieser Phase befinden sich zurzeit meine Tennisfreunde. Aber auch viele aus meiner Familie. Mittlerweile ziehe ich den Hass meines Schwagers Wolfgang Detel auf mich. Jedenfalls behandelt er mich zurzeit wie eine Persona non grata, "nachdem ich vor Monaten für ihn noch der 'Liebe Franz' war" (vgl. **T11**, S. 165). Das macht er mal eben so, ohne mit der Wimper zu zucken. Mal sehen, ob und wie er sich aus dieser Nummer wieder herauswindet.

Mittlerweile gibt es immer mehr immer aggressiver zu leugnen, mithin ausdrücklich wegzuschauen, nichts sehen zu wollen: Hinweise, dass gravierende mRNA-Impfrisiken tatsächlich existieren, verdichten sich vor allem durch und in der Rechtsprechung: Einige Gerichte sind zum Verdruss von Geldadel, Politik und Leitmedien aufgewacht und sprechen Recht im wahrsten Sinne des Wortes. So

"der Beschluss des Senats für Familiensachen am Oberlandesgericht Karlsruhe (AZ 20 WF 70/21)." Er zeige, dass der Rechtsbeugungsvorwurf gegenüber dem Weimarer Familienrichter Christian Dettmar (vgl. **BB194**) ohne Rechtsgrundlage erhoben worden sei: "Das OLG Karlsruhe hat mitgeteilt, dass das Familiengericht bei einer Anregung gem. § 1666 BGB verpflichtet ist, nach pflichtgemäßem Ermessen Vorermittlungen einzuleiten." Man könne "die Prüfung, ob eine Kindeswohlgefährdung vorliegt, nicht einfach auf das Verwaltungsgericht verlagern" (vgl. [Nws03](#), ferner **T11**, S. 170, Anm. 36).

Der Bürger sollte wissen: es gibt den Widerstand gegen das Impfgemeinwesen schon jetzt; mehr noch: er kommt auf Touren, auch wenn er sich noch nicht hochtourig bemerkbar macht. Und hier möchte ich auf mein eigentliches Anliegen in diesem Bürgerbrief zu sprechen kommen: Vor dem Hintergrund eines hoffentlich schnell wachsenden Widerstands frage ich mich in einem längeren Aufsatz (**T11**): "Wie widerständig ist der Widerstand?" Wobei ich die Frage erörtere in Verbindung mit einem Portrait des Historikers und Friedensforschers Daniele Ganser, den ich kritisiere, aber außerordentlich schätze.

Das gilt auch für andere Personen und Autoren, die denken könnten, dass sie im Text nicht gut wegkommen. Zum Beispiel Edith (von Scharf-Links.de). Vor allem aber gilt es für den Widerstand, den ich mit sehr viel Sympathie beobachte und beschreibe, so die Bemühungen um eine widerständige bundesweite Parteigründung unter anderem auch [in Hamburg](#).

Allerdings bin ich, wie nicht erst aus dem vorliegenden längeren Text (**T11**) hervorgeht, auch ein gebranntes Kind solcher Gründungen (Mythen), deren Aktivisten es gar nicht erwarten können, in Parlamente einzuziehen. Noch bevor erwiesen ist, ob bei den (Gründungs-) Mitgliedern dafür die mentalen Voraussetzungen gegeben sind, in Parlamenten widerständig zu wirken. Die mentalen Voraussetzungen dafür fallen leider nicht vom Himmel, sondern müssen interaktiv zum Teil schmerzhaft – im Schweiß unseres Angesichts – erarbeitet werden. Werden sie zu oft nicht. Darum wird es in dem Text (**T11**) gehen.

Titel und Link zum Text lauten wie folgt:

Daniele Ganser ([GnDa1](#)) oder wie widerständig ist der Widerstand?
<http://film-und-politik.de/K14.pdf> (**T11**, S. 160-193),

Herzliche Grüße

Franz Witsch

<http://film-und-politik.de>

Nachträge:

BB195.1 Was passiert gerade in Indien?

Mir ist die E-Mail eines Menschen, ich möchte ihn **VN4** nennen, zugegangen, der aus dem Verteiler der "Neuen Gesellschaft für Psychologie" (ngfp.de) raus möchte. Das begründet er Klaus-Jürgen Bruder gegenüber, dem 1. Vorsitzenden der NGfP, wie folgt:

Sehr geehrter Herr Bruder, bitte streichen Sie mich von Ihrer Verteilerliste. Begründung: Mein Arzt hat mir geraten, möglichst Aufregungen zu vermeiden. Die staatliche Impfaktion als „Menschheitsverbrechen“ zu verunglimpfen, stellt eine Verhöhnung der Opfer des Virus dar und vor allem der verheerenden Zustände in Ländern wie Indien und Brasilien. Und noch ein Rat: Versuchen Sie mal, eine Reise nach Belarus oder Russland zu machen, um zu erfahren, was eine echte Diktatur für kritische Bürger bedeutet. Verschicken Sie ihre "wissenschaftlichen" Ergüsse nur an Mitglieder Ihrer weltfremden Blase. Mit freundlichen Grüßen. VN4.

VN4 wollte raus, weil Klaus-Jürgen Bruder den vorliegenden Bürgerbrief (**BB195**) an die Mitglieder des NGfP-Verteilers weitergeleitet hat. Die Kritik richtet sich also gegen mich.

Ist die ganze Aufregung vielleicht nur ein Sturm im Wasserglas? VN4 regt sich darüber auf, dass im vorliegenden Bürgerbrief ein Video-Beitrag von Sucharit Bhakdi zur Diskussion steht, die VN4 mental komplett überfordert; darüber er sich im eigentlichen Sinne aufregt. Das wäre schon nicht angemessen für einen wissenschaftlichen Laien. Allein ein Wissenschaftler sollte in der Lage sein, hochschießende Gefühle zu kontrollieren, um sich nicht um den analytischen Verstand zu bringen: Vor lauter Aufregung merkt VN4 nicht, worum es im Bürgerbrief geht, ja noch nicht einmal um was es in seiner eigenen E-Mail geht.

Er hätte vielleicht noch ein paar Nächte schlafen sollen, um zu gewahren, dass er sich mit seiner E-Mail vielleicht nur ohne jeden Erkenntnisgewinn abreagieren musste, um sich den Mitgliedern seiner eigenen Blase zugehörig zu fühlen bzw. Zugehörigkeitsbedürfnisse auszuleben – ich möchte hinzufügen "dumm und brutal" zugleich auszuleben. Doch worum geht es?

Es geht nicht darum, die mRNA-Impfungen als solche abzulehnen. Das tut Bhakdi an keiner Stelle seines Video-Beitrags. Es geht darum, dass es zu diesen Impfungen keine Langzeitstudien gibt, um gravierende bis tödliche Nebenwirkungen weitgehend auszuschließen.

VN4 entgeht darüber hinaus, dass es nicht entscheidend menschenverachtend ist, wenn Menschen sich impfen lassen oder man sie impft in Kenntnis möglicher Nebenwirkungen. Zum Menschheitsverbrechen werden mRNA-Impfungen erst, wenn man eine ganze Bevölkerung, einschließlich Kinder und Jugendliche, durchimpft, noch dazu wenn man die Menschen nötigt, sich impfen zu lassen, nun vielleicht bald noch Kinder und Kleinkinder, wie aus einem "Beschluss der Bundesärztekammer vom 124. Deutschen Ärztetag (4. & 5. Mai)" hervorgeht. Und das, obwohl Kinder und Kleinkinder eine eigenständige Entscheidung noch gar nicht treffen können. Was den Beschluss in der Tat ungeheuerlich, zum Skandal macht. Dieser Meinung ist jedenfalls Dr. med. Michaela Hösl, Ärztin für innere Medizin und Nephrologie in Kleinmachnow, in ihrem kurzen Videobeitrag (vgl. **Hoemi**, ergänzend **Ts02**).

Es geht mitnichten darum, Menschen, die sich impfen lassen (wollen), zu verurteilen. Das räumt Bhakdi ausdrücklich ein. Er möchte nur, dass man Menschen weder direkt noch indirekt nötigt, sich impfen lassen. Genau das macht man in Deutschland. Laut Ärztetag am liebsten auch Kinder und Kleinkinder. Hierzu fällt mir

nichts mehr ein. Man wird sehen, ob der Bundestag sich in eine solche Nötigung hineinziehen lässt. Zutrauen würde ich es den Brüdern schon.

Schließlich spricht VN4 noch von den verheerenden Zuständen in Brasilien und Indien. Dagegen ist zweierlei zu sagen: zunächst geht es um Menschen in Europa oder Deutschland. Setzen wir mal voraus, mRNA-Impfungen sind wirksam und weitgehend ohne Risiko. Für Deutschland wäre das schön. Zumal absehbar ist, dass in den nächsten Monaten genügend Impfdosen zur Verfügung stehen, um möglichst alle Menschen zu impfen. Sie stehen indes vor allem deshalb ohne weiteres zur Verfügung, weil Europa sie teuer bezahlen kann. Nicht so arme Länder wie Brasilien oder Indien. Dort sterben arme Menschen dann ohne Schutz vor sich hin, während sich wohlhabende Menschen hierzulande oder anderswo sich vor dem Virus schützen dürfen – noch ohne dass sie übermäßig gefährdet sind. Wäre das vielleicht gerecht?

Hinzu kommt, dass der Hauptlieferant teurer Impfdosen, Biontech / Pfizer, nicht bereit ist, seine mRNA-Impf-Patente freizugeben, um sie für arme Menschen in armen Ländern erschwinglicher zu machen.

Ich frage mich, warum VN4 angesichts dessen, dass mRNA-Impfungen tatsächlich schützen, nicht auf die Idee kommt, dass wir hierzulande zugunsten der Armen in Indien darauf verzichten, uns impfen zu lassen? Die hätten es in ihren beengten Verhältnissen doch viel nötiger.

So denken die Pharmakonzerne nicht. Ich fürchte, nicht nur wegen ihrer Profite, sondern deshalb, weil die Covid-19-Situation in Indien, man höre und staune, weit weniger dramatisch ist als die Medien es uns einhämmern (vgl. **EcSa3**) und, wie aus (**EcSa3**) hervorgeht, für die Inder vielleicht andere Probleme viel dramatischer sind; zum Beispiel, dass in Indien jedes Jahr mehrere Hunderttausend Menschen an Tuberkulose sterben, die nunmehr massiv zurückgehen könnten, nachdem Tuberkulose-Tote nunmehr zu Covid-19-Toten mutieren. Wie das funktioniert sehen die Inder vor Ort möglicherweise viel klarer als die Medien hier in Deutschland und sind deshalb vielleicht gar nicht so erpicht darauf, sich impfen zu lassen. Also probieren die Pharmakonzerne es vorerst lieber dort, wo am wenigstens Widerstand droht, beim schlafmützigen Deutschen Michel.

Was ist die Moral von der Geschichte? VN4 sollte einfach genauer hinschauen, recherchieren, bevor er sich sinnlos aufregt. Täte er das, würde er sich wegen ganz anderer Sachen aufregen. Nicht über die dramatischen Verhältnisse in Indien; die sind (laut **EcSa3**) in Deutschland dramatischer als in Indien, wenn von Dramatik überhaupt die Rede sein kann.

BB195.2 Verfassungsrechtler Prof. Dr. Rupert Scholz zum Infektionsschutzgesetz § 28 b

Prof. Dr. Rupert Scholz, Verfassungsrechtler und Verteidigungsminister unter Helmut Kohl, im Gespräch mit [Barbara Schönherr](#) zum Infektionsschutzgesetz § 28 b, rechtskräftig seit dem 24.04.2021. Scholz im Wortlaut, zum Teil sinngemäß: “Fehlendes Rechtsstaats-Bewusstsein in der Politik”: “Die Kritiker des Infektionsschutzgesetzes § 28 b, so Scholz, überwiegen ganz klar den Befürwortern des Gesetzes”. Insofern sei “ein effektiver rechtsstaatskonformer Rechtsschutz” gegen die Maßnahmen gegen Corona nach dem IfSG § 28 b nicht mehr gegeben.

Link: https://www.youtube.com/watch?v=dbwQaZaV_Kc

BB195.3 Die Corona-Vergangenheitsbewältigung wird kommen...

...und viele kalt erwischen: In den USA hat sie bereits angefangen.

Reitschuster.de vom 18. Mai 2021. Artikel von Thomas Maul.

<https://reitschuster.de/post/die-corona-vergangenheitsbewaeltigung-wird-kommen-und-viele-kalt-ueberraschen/>

Aus dem Text: “Florida will Impfpass verbieten: 5.000 Dollar Strafe kostet es in Florida, wenn Schulen und Unternehmen die Teilnahme an Veranstaltungen von der Vorlage eines Impfnachweises abhängig machen.”

Quellen zu BB195.3

Foc01: Die Corona-Trends des Tages. Ohne Lockdown und Maskenpflicht: Jetzt zeigt sich, ob Floridas Corona-Sonderweg funktioniert. Focus Online vom 27.03.2021.

https://www.focus.de/corona-virus/covid-19-kein-lockdown-wenig-tote-grafiken-zeigen-floridas-erfolgreiche-strategie_id_13133946.html

HBt02: Pandemie: „Covid interessiert niemanden mehr“ – Wie Florida zur Parallelwelt wurde. In Florida herrscht Partystimmung. Masken sind selten, Tourismus und Wirtschaft offen. Der Gouverneur feiert seinen Bundesstaat als „Oase der Freiheit“ – und wird zum Star der Republikaner. Handelsblatt.com vom 24.04.2021. Von Annett Meiritz

<https://www.handelsblatt.com/politik/international/pandemie-covid-interessiert-niemanden-mehr-wie-florida-zur-parallelwelt-wurde/27121596.html?ticket=ST-1454451-TfXN7njgbHemLvifD6OC-ap4>

SRF-01: Coronavirus in den USA. Party statt Pandemie in Florida. SRF vom 08.05.2021. Von Gregor Meier.

<https://www.srf.ch/news/international/coronavirus-in-den-usa-party-statt-pandemie-in-florida>

Quellen:

BB194: Franz Witsch. Corona-Maßnahmen – bald einzustufen als kriminellen Akt? <http://film-und-politik.de/BB-bis200.pdf> (S. 298)

BhSu: Ein Experte warnt eindringlich: Sucharit Bhakdi im Gespräch mit Edith Brötzner. “Diese Impfung gehört vor ein Tribunal”. Wochenblick vom 13.03.2021 <https://www.wochenblick.at/sucharit-bhakdi-diese-impfung-gehört-vor-ein-tribunal/>

BgSu1: Covid-Impfung: Bhakdi warnte EMA vor Blutgerinnseln. <https://www.kla.tv/18408?autoplay=true>

BgSu2: : Kai Stuhrt im Gespräch mit Prof. Dr. Sucharit Bhakdi. Odysee.com vom 05.05.2021.

<https://odysee.com/@TrueStoff:a/Eine-Prophezeiung-von-Prof.-Sucharit...---Christiane-Mu%CC%88ller:4>

EcSa3: Samuel Eckert. #Sterbezahlen #INDIEN – Auf dem Weg in die totale #Katastrophe? SE Research & Statistik vom 09. Mai.2021.

<https://www.youtube.com/watch?v=OdrxPSGs4hI>

GnDa1: Daniele Ganser. Corona und China: Eine Diktatur als Vorbild? Vortrag vom 05.02.2021

<https://www.danieleganser.ch/videos/corona-und-china-eine-diktatur-als-vorbild/>

HoeMi: Dr. med. Michaela Hösl. #nichtmeinaerztetag von Ärzte für individuelle Impfscheidung e.V. Siehe auch **Ts02.**

<https://www.youtube.com/watch?v=aF7mYpTJFmE>

Nws03: Beschluss aus Karlsruhe stützt Sensationsurteil aus Weimar, Rechtsbeugungsvorwurf ohne Grundlage. 2020news.de vom 03.05.2021.

<https://2020news.de/beschluss-aus-karlsruhe-stuetzt-sensationsurteil-aus-weimar-rechtsbeugungsvorwurf-gegen-richter-ohne-grundlage/>

T11: Franz Witsch. Daniele Ganser (**GnDa1**) oder wie widerständig ist der Widerstand? <http://film-und-politik.de/K14> (S. 160-193)

TO03: Faktencheck zum "Divi-Gate": Sind die Zahlen zu Intensivkapazitäten wirklich falsch? T-Online vom 17.05.2021. Von Sandra Simonsen.

https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/id_90047066/divi-gate-faktencheck-zur-corona-lage-auf-den-intensivstationen.html

Ts02: Corona-Impfungen für Kinder. Kompromiss der Generationen. Tagesschau.de vom 20.05.2021. Von Luca Rizzelli, SWR. Mehr als jeder Dritte hat mittlerweile eine Erstimpfung erhalten. Nun mehren sich die Rufe, auch Kinder und Jugendliche zu impfen. Kommt die Diskussion zu früh – oder ist es höchste Zeit? Siehe auch **HoeMi**.

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/kinder-impfungen-101.html>